

KIRCHENBILDER

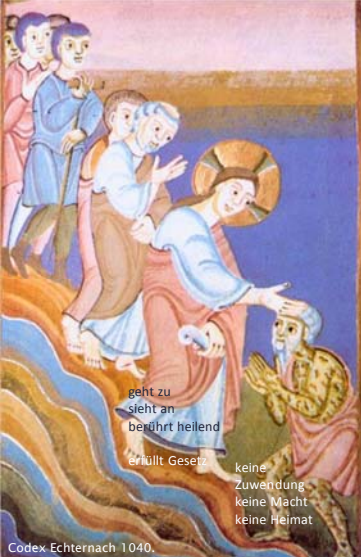


Er ist das **Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.** Denn in ihm wurde alles erschaffen im Himmel und auf Erden...; **alles ist durch ihn und auf ihn hin geschaffen.** Er ist vor aller Schöpfung, in ihm hat alles Bestand. (Kol 1,15ff.)



Im Brief an die Kolosser ist ein Hymnus, von Paulus aus der frühchristlichen Liturgie übernommen.

Hildegard von Bingen (1098-1179)



geht zu
sieht an
berührt heilend

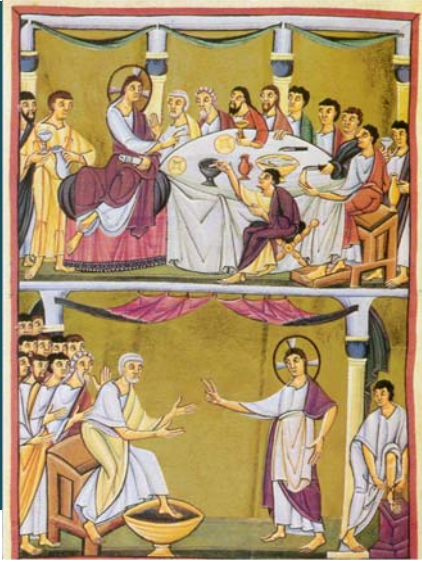
erfüllt Gesetz
keine
Zuwendung
keine Macht
keine Heimat

Codex Echternach 1040.

- Als Jesus von dem Berg herabstieg, folgten ihm viele Menschen.
- Da kam ein Aussätziger, fiel vor ihm nieder und sagte: Herr, wenn du willst, kannst du machen, dass ich rein werde.
- Jesus streckte die Hand aus, berührte ihn und sagte: Ich will es – werde rein! Im gleichen Augenblick wurde der Aussätzige rein.
- Jesus aber sagte zu ihm: Nimm dich in acht! Erzähl niemand davon, sondern geh, zeig dich dem Priester und bring das Opfer dar, das Mose angeordnet hat. Das soll für sie ein Beweis (deiner Heilung) sein.
 - (Mt 8,1-4)



Kirche: Lyra in der Hand des Christus-Orpheus, damit zu Gunsten der Eurydike erklinge ein Lied des Lachens, der Hoffnung und der Auferstehung



Abendmahl und Fußwaschung: Perikopenbuch Kaiser Heinrichs II. um 1007, München Bayerische Staatsbibliothek

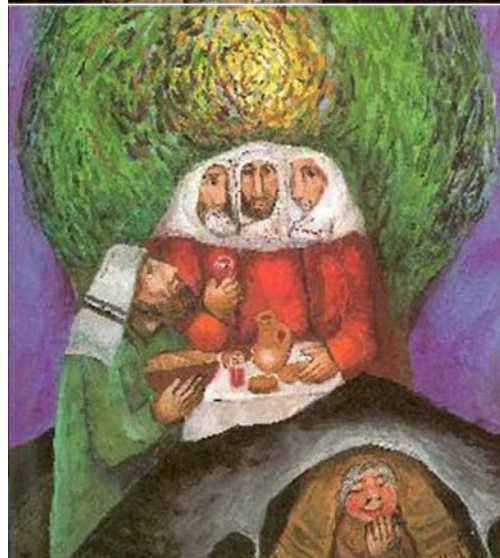
Hier werden wir durch Gottes Geist gewandelt in einen Leib hingegeben, in eine Gemeinschaft von Fußwaschenden. Will begeben uns in Gottesgefahr? Liehen wir anders hinaus als hinein? hinein Gal 3,28 – durch drei alte Diskriminierungen geteilt. Wie gehen die 7500000 hinaus???



Abendmahl und Fußwaschung Obermauern im Virgental (Osttirol) – Minton von Taisten (1450/55-1515)



Von der Verrücktheit des Fußwaschens Oder Königsweg der Menschwerdung? Werden, was wir sind: Liebende.



11 Abraham und Sara waren schon alt; sie waren in die Jahre gekommen. Sara erging es längst nicht mehr, wie es Frauen zu ergehen pfllegt.

12 Sara lachte daher still in sich hinein und dachte: Ich bin doch schon alt und verbraucht und soll noch das Glück der Liebe erfahren? Auch ist mein Herr doch schon ein alter Mann! (Gen 18,11f.)